

Exod. 4.

Exod. 4. v. 24. Von der Zipora vnd sonst im Hause Zachariæ / da die Kindelbutterin Elzabeth / vnd der Vater gegeuvertrug / ist verichtet. Luc. i. v. 59.

Luc. I.

III.

Tertull.lib.
de Baptism.

III. Die Umbstände der Zeit besangend : Ist ein jeder Tag vnd Stunde dazu bequem : Omnis dies Domini est, omnis hora, omne tempus habile Baptismo, sagt Tertullianus. Das ist / Ein jeder Tag ist des HEILKRISTUS: Eine jede Stunde vnd alle Zeit ist zur heiligen Tauffe bequem : Nach eins jeden Orts gelegenheit. Doch das die Tauffe nicht gefehrlich vmb Prachtis oder grosser Gasteren willen/verzogen werde / auff das die Kindlein an ihrer Seligkeit/durch der Eltern schuld/ nicht verfürget werden: Viel weniger sol mit den Wideraufern die Tauffe bis ad annos discretionis, das die Kindlein ihres Glaubens rechenschafft geben können / verschoben werden. Wovon du/ Meine Seele/ hiebevor weiter gehörtest hast. Nulla ætas etiam unius diei inepra est Baptismo. Das ist / kein Alter / auch nur eines Tages / ist zur Tauffe unbequem :: Schreibt Cyprianus.

Luth. Tom.

VViteb.
fol. 394. In
einer Ver-
mahnung
zum Sacr.

Lutherus schreibt / er halte gänzlich das für / das aus sonderlichem Rath Gottes geschehen / vnd auftkommen sey / daß man durch die ganze Christenheit / in aller Welt / die unvündigen Kinder teufet / vnd nicht harret bis sie groß werden / oder zu Bermüttet kommen. Ja er setzt hinzii so man jetzt die grossen / vnd alten tauffen solte / daß sich das zehende theil nicht tauffen ließe / vnd daß wir für lengste eitel Türcken worden weren / etc.

S. Augustin:
in Conf. lib.

S. Augustinus schreibt von sich selbs / das seine Mutter / vnd andere gute Freunde mit seiner Tauffe verzogen haben / vnd wolten jhn nicht lassen tauffen / in der Jugend / auff daß er nicht drauff in Sünde fiel: sondern wolten harren / bis er über die Jugend hin wäre / vnd die Tauffe desto fester halten möchte. Diese gute Meinung gertheil dathin / das S. Augustinus je weiter / beyde von Tauffe vnd Evangelio kam / bis er in der Manicheer Rezerey fiel / vnd beyde aus Christo vnd seiner Tauffe / das Gespötte hielet / bis in sein dreissigste Jahr / vnd aus der massen schwerlich wider zu Christo / aus der Rezerey kam: das seine Mutter manche heiße Ehre.